

Tagesordnungspunkt

Wirtschaftsplan 2026 (Beschluss)

Beschlussantrag

Der in der Anlage beigefügte Wirtschaftsplan 2026 wird wie dargestellt beschlossen.

Begründung

Nach § 8 der Verbandssatzung i.V.m. §§ 18 und 20 des Gesetzes über die kommunale Zusammenarbeit (GKZ) und § 1 bis § 4 des Eigenbetriebsgesetzes (EigBG) hat der Zweckverband ÖPNV im Ammertal seine Wirtschaftsführung in einem Wirtschaftsplan festzulegen.

Der Wirtschaftsplan 2026 besteht aus:

- dem Erfolgsplan
- dem Liquiditätsplan mit Investitionsprogramm
- der voraussichtlichen Entwicklung der Liquidität
- und der Stellenübersicht

Wirtschaftsplan 2026:

Der in der Anlage beigefügte Wirtschaftsplan wird mit den folgenden Werten beschlossen:

	2026	Vorjahr 2025
Erfolgsplan		
Erträge in Höhe von	20.415.900 €	20.164.600 €
Aufwendungen in Höhe von	27.188.600 €	28.322.900 €
und einem voraussichtlichen Ergebnis von	-6.772.700 €	-8.158.300 €
Liquiditätsplan		
Einzahlungen aus laufender Geschäftstätigkeit in Höhe von	18.545.000 €	19.683.700 €
Auszahlungen aus laufender Geschäftstätigkeit in Höhe von	24.158.000 €	25.408.600 €
und einem voraussichtlichen Zahlungsmittelfehlbetrag von	-5.613.000 €	-5.724.900 €

Einzahlungen für Investitionen in Höhe von	0 €	0 €
Auszahlungen für Investitionen in Höhe von	923.000 €	2.873.000 €
und einem voraussichtlichen Saldo in Höhe von	-923.000 €	- 2.873.000 €
Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit in Höhe	7.695.700 €	11.031.300 €
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit in Höhe	7.045.394 €	985.669 €
und einem voraussichtlichen Saldo in Höhe von	650.306 €	10.045.631 €

Kreditaufnahme	233.000 €	720.500 €
Verpflichtungsermächtigung	350.000 €	1.000.000 €
Höchstbetrag der Kassenkredite	5.437.720 €	5.200.000 €
Kostenumlage	6.772.700 €	8.158.300 €
davon:		
Kostenumlage Schiene Landkreis Tübingen (80 %)	4.097.273 €	5.754.603 €
Kostenumlage Schiene Landkreis Böblingen (20 %)	1.024.318 €	1.438.651 €
Kostenumlage Bus Anteil Landkreis Tübingen 45% bzw. 95%	842.999 €	509.791 €
Kostenumlage Bus Anteil Landkreis Böblingen 55% bzw 5%	808.110 €	455.255 €
Kostenumlage Landkreis Tübingen insgesamt	4.940.272 €	6.264.394 €
Kostenumlage Landkreis Böblingen insgesamt	1.832.428 €	1.893.906 €
Investitionsumlage	0 €	0 €

Die Erträge und Aufwendungen im Erfolgsplan werden insbesondere durch die Auflösung der Investitionszuschüsse, der allgemeinen Preisentwicklung und der daraus resultierenden Anpassungen der dynamisierten Verträge, sowie der Änderungen im Betriebsprogramm der Ammertalbahn beeinflusst.

Unter den Aufwendungen sind überwiegend die aus dem Verkehrsvertrag Netz 18 resultierenden Kosten für das Erbringen der Verkehrsleistung, Personalkosten, Trassenentgelte sowie die Aufwendungen für den Betrieb der Infrastruktur ausgewiesen. In 2025 erfolgte die Neuvergabe der Buslinien im Ammertal (Linienbündel Nordwest), welche aufgrund der deutlich gesteigerten Kosten für die vergebenen Busleistungen zu einer Erhöhung der Busumlage führt.

Die Erträge setzen sich hauptsächlich aus Fahrgeldeinnahmen, Zuschüssen des Landes zur Verkehrsleistung, Ausgleichsbeträge zu Unterhaltungsmaßnahmen, Zuschüsse zur Schülerbeförderung und Trassenentgelten zusammen.

Der **Stellenplan** bleibt unverändert bei insgesamt 5,95 VZÄ. Davon sind 2,65 VZÄ dem Verwaltungsbereich zugeordnet und 2,3 VZÄ dem technischen Bereich. Die Geschäftsführung wird weiterhin in Vollzeit ausgeübt.

Bei den im **Investitionsprogramm** dargestellten Investitionen handelt es sich um Streckensanierungen aus dem Oberbauprogramm sowie um die Restarbeiten im Rahmen des Projekts Regional-Stadtbahn Modul 1. Die zugrunde gelegten Werte sind aufgrund der noch ausstehenden Ausschreibungen und Vergaben schwer

kalkulierbar. Es wird daher darauf hingewiesen, dass Preissteigerungen, Materialengpässe und akuter Fachkräftemangel sowohl Auswirkungen auf die Kostenprognose als auch auf den zeitlichen Ablauf haben können.

Aufgrund der Rückzahlung der Verbandsumlage in Höhe von 6.080.146,01 € gem. dem Jahresabschluss 2024 verringert sich der Finanzierungsmittelbestand des Zweckverbandes.

Die Verrechnung der Überzahlung aus dem Jahresabschluss 2024 erfolgt, wie unten ausgewiesen, mit der Anforderung der Verbandsumlage 2026.

Nr.		Gesamtbetrag	Anteil Landkreis Tübingen	Anteil Landkreis Böblingen
1.	Kostenumlage Schiene gem. WP 2026	5.121.591,00 €	4.097.273,00 €	1.024.318,00 €
2.	Kostenumlage Straße Gem WP 2026	1.651.109,00 €	842.999,00 €	808.110,00 €
3.	Rückzahlung gem. JA 2024 Kostenumlage Schiene	- 5.758.834,79 €	-4.454.463,45 €	-1.304.371,34 €
4.	Rückzahlung gem. JA 2024 Kostenumlage Straße	-321.311,22 €	-147.048,95 €	-174.262,27 €
5.	Gesamt zu anfordern in 2026	692.553,99 €	338.759,60 €	353.794,39 €

Für den Ausgleich des unterjährigen Finanzbedarfes sind **Kassenkredite** über 5,4 Mio. Euro eingeplant.

Es wird weiter mit einer **Kreditaufnahme** in Höhe von 233.000 € gerechnet, die dem Eigenteil aus dem Investitionsprogramm entsprechen.

Im **Erfolgsplan 2026 bis 2029** ist die voraussichtliche Entwicklung der Kostenumlage abgebildet.

Verpflichtungsermächtigungen sind in Höhe von 350.000 Euro für die Erneuerung von Bahnübergangstechnik eingeplant.

Anlagen

Wirtschaftsplan 2026 (öffentlich)